



Geschäftsbericht 2023

in einfacher Sprache

**GEMEINDE
RÜTI ZH**

leben & gestalten





Energiestadt

GOLD

Rütli ZH

european energy award

Vorwort Geschäftsbericht Gemeinde Rüti

An alle Menschen von Rüti

Im Jahr 2023 gab es in unserer Gemeinde viele Herausforderungen.

Aber auch Erfolge und positive Entwicklungen.

In diesem Bericht können Sie die wichtigsten Ereignisse der Gemeinde Rüti nachlesen.

Der Bericht ist in 5 Themen unterteilt:

- Wohnen
- Leben
- Arbeiten
- Begleiten
- Vorsorgen

Sie können wichtige Punkte aus dem vergangenen Jahr zu diesen Themen lesen.

Der Bericht enthält auch Zahlen aus Statistiken und Erzählungen.

Der Gemeinde Rüti ist es wichtig, dass:

- die Gemeinde ein gutes Zuhause und Leben bietet.
- die Gemeinde sich an den Bedürfnissen der heutigen und zukünftigen Menschen orientiert.
- die Gemeinde Rüti öffentliche Dienstleistungen in hoher Qualität erbringt.

Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen wir:

- das Engagement und Teamarbeit jeder einzelnen Person in Rüti.

Wir danken:

- unseren Mitarbeitenden der Gemeinde Rüti für ihre Arbeit.
- unserer Bevölkerung von Rüti für ihr aktives Mitwirken und ihr Vertrauen.

Dadurch ist unsere Gemeinde eine lebenswerte Gemeinde.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spass beim Lesen des Berichts.

Mit freundlichen Grüssen

Yvonne Bürgin, Gemeindepräsidentin



Auf dem Bild sehen Sie Yvonne Bürgin.

Yvonne Bürgin ist die Gemeindepräsidentin.

Vision

Eine Vision ist ein gewünschtes Vorhaben für die Zukunft. Die Gemeinde Rüti hat die Vision voranzukommen. Der Gemeinderat hat eine Vision für die Gemeinde Rüti für 2030 entwickelt.

Die Vision von der Gemeinde Rüti:

- Rüti ist ein lebendiges Regional-Zentrum und gestaltet aktiv seine Umgebung.
- In Rüti geniessen alle Einwohnenden eine hohe Lebensqualität.
- Rüti hat ein attraktives Betreuungs-, Schul- und Bildungsangebot. Das ermöglicht ein lebenslanges Lernen.
- Rüti geht verantwortungsvoll mit seinen Ressourcen um. Der Standort wird geprägt von:
 - innovativen Arbeitgebenden
 - einem starken Gewerbe
 - internationalen Betrieben
 - mutigen, jungen Unternehmen
- Rüti gestaltet seine Zukunft selbstbewusst und orientiert sich an den Bedürfnissen der Menschen von heute und der Zukunft



wohnen

6-7



leben

8-9



arbeiten

10-11



begleiten

12-15



vorsorgen

16-17

Finanzen

18-19



wohnen

Bevölkerungs-Wachstum in Rüti

Die Zahl der Einwohnenden von Rüti steigt.

Früher lebten 10 000 Personen in Rüti, heute sind es fast 13 000 Personen.

In 20 Jahren werden in Rüti voraussichtlich etwa 15 000 Personen leben.

Wo werden diese Menschen in Rüti leben?

Die Antwort ist:

Die zusätzlichen Menschen sollen in zentralen Gebieten von Rüti wohnen.

Diese sollen gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen sein.

Beispiele sind die Bandwies und die Gebiete um den Bahnhof herum und entlang der Rapperswilerstrasse.

Die Orts-Planung wird bestimmen, wie die künftige Bebauung aussehen soll.

Wir möchten die Wohn-Bedürfnisse verbessern und anpassen.

Sehr gute Beispiele aus den letzten Jahren sind für uns Überbauungen in den Quartieren:



Überbauung Weinberg

- Sechten
- Buhof
- Weinberg
- Knechtacher
- sowie Wohnräume im Weier und im Bergblickquartier

Sport- und Freizeit-Einrichtungen und Naturräume

Diese sollen aufgewertet und erweitert werden.

Die Quartiere sollen umweltfreundlicher werden.

Die Natur soll nachhaltig und vielfältig aufgewertet werden.

Die Planung für die Entwicklung des Zentrums Bandwies in Rütli schreitet voran

Ziel ist ein lebendiges und gut durchmischtes Zentrum für:

- Einkaufen
- Arbeiten
- Wohnen

Die Bandwiesstrasse soll entlastet und beruhigt werden.

Die Bandwiesstrasse wird künftig als Begegnungszone gestaltet werden.

Es hat dann genügend Raum für einen neuen Zentrums-Platz.

Im Gebiet Weier entsteht bald eine Quartierbegegnungszone

Geplant sind:

- 30 neue Wohnungen
- eine Begegnungszone mit neuen Bäumen
- und mehr Platz durch den Abbau von Parkplätzen



leben

Mehr Platz für Schule und Kindergarten

Die Anzahl der Schüler und Schülerinnen in Rüti steigt schnell.

Der aktuelle Schulraum ist zu knapp.

Der Platz für die Schulen muss langfristig geplant werden.

Das ist eine Herausforderung.

Rüti hat sich dieser Herausforderung angenommen.

Im Jahr 2023 wurde zusätzlicher Schulraum geschaffen.

Ein Beispiel ist die Schule im Gebiet Weier.

Auch für den Kindergarten gibt es eine Verbesserung:

Bisher konnten nicht alle Kinder aus dem Gebiet Weier den Quartier-Kindergarten besuchen.

Die Kinder mussten mit dem Schul-Bus zu anderen Kindergärten gebracht werden.

Beim bestehenden Kindergarten hat Rüti eine Wohnung gemietet.

Dort hat sie einen neuen Kindergarten eingerichtet.

Die Kinder des Quartiers können nun selbständig und zu Fuss in den Kindergarten gehen.

Schulhaus Ferrach

Im Ferrach wird ein neues Schulhaus geplant.

Das neue Gebäude soll das aktuelle Schulhaus ergänzen.

Gleichzeitig wird die Sporthalle ersetzt.
Bis das neue Schulhaus Ferrach bereit ist, braucht es mehr Schulzimmer als Übergangs-Lösung.
Die stimmberechtigten Personen von Rüti haben dem Geld für diese Übergangs-Bau zugestimmt.

Kinder treffen Senioren

Das Zentrum Breitenhof bietet ein neues Angebot namens «Kinder treffen Senioren» an.

Es ist ein Betreuungs-Angebot für Kinder und Senioren.

Es bietet Tagesbetreuung für:

- 3 Kindergruppen
- Senioren und Seniorinnen

Dieses Angebot ermöglicht gemeinsame und tolle Erlebnisse.

Das ist ein Vorteil für:

- Kinder ohne Grosseltern
- Senioren und Seniorinnen ohne Enkel
- Grosseltern mit Enkeln, die weit weg wohnen
- Kinder mit Grosseltern, die weit weg wohnen

Schützen-Wiese

Das Sport- und Bewegungsangebot der Gemeinde Rüti wird im Jahr 2024 überprüft.

Rüti möchte die Angebote für Sport und Freizeit noch attraktiver gestalten.

Im Gebiet Schützen-Wiese gibt es schon jetzt Sport- und Freizeitangebote.

Diese Angebote sollen ausgebaut werden.

Im Herbst 2023 konnten die Einwohnenden von Rüti an einer Online-Befragung teilnehmen.

Sie konnten so ihre Meinung dazu sagen, wie die Schützen-Wiese gestaltet werden soll.

Die Gemeinde Rüti blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich darauf, gemeinsam mit

- den Vereinen
- und den Bürgern

weiterzuplanen.

Das Areal Schützen-Wiese soll zu einem belebten und attraktiven Ort werden für:

- Begegnung
- Sport
- Erholung



arbeiten

Rüti ist ein attraktiver Standort für Unternehmen und bietet ihnen Zukunftsaussichten.

Die Zahl der Arbeitsplätze ist auf 5200 Arbeitsplätze gestiegen. Das sind 13 Prozent mehr Arbeitsplätze als vor 10 Jahren.

Rüti möchte weiterhin als regionales Zentrum bekannt sein für:

- Arbeiten
- Einkaufen
- Bildung

Die folgenden Arbeitsplatz-Gebiete sollen so bleiben wie sie jetzt sind oder gezielt ausgebaut werden:

- Joweid
- Embru
- Werk-Strasse
- Neuhof
- Pilgerhof
- Waldau

Unternehmen entscheiden sich klar für den Arbeits-Standort Rüti.



Neubau Trox Hesco Schweiz AG

Ein Beispiel dafür ist das Unternehmen Trox Hesco Schweiz AG. Diese Firma errichtet im Pilgerhof einen neuen Produktions- und Büro-Bau. Dadurch bleibt sie eine wichtige Arbeitgeberin in Rüti. In Zukunft könnte auch die Gewerbe-Zone in der Waldau erweitert werden. Die Waldau liegt in der Nähe der Autobahn.



begleiten

Zusätzliche Aufgaben in der Asyl-Betreuung und Asyl-Integration

Was heisst Asyl?

- einer Person Schutz bieten, zum Beispiel weil sie flüchten musste
- Flüchtlinge mit Schutz-Bedarf in einem sicheren Land aufnehmen, solange das eigene Land unsicher ist

Die Gemeinde Rüti war hier im Jahr 2023 stark gefordert. Viele Personen aus der Ukraine und aus 12 anderen Ländern haben Asyl gesucht.

Die Gemeinde Rüti hat darum für diese Menschen:

- geeignete Unterkünfte organisiert
- Deutschkurse organisiert

Das ist wichtig, damit sich die Menschen in Rüti integrieren können.

Integrieren heisst:

Menschen werden unterstützt damit sie im neuen Land möglichst gut dabei sein und mitwirken können.

Rüti muss mehr Flüchtlinge aufnehmen.

Für rund 40 Personen mehr ist die Gemeinde im Jahr 2023 zuständig geworden.



Amthausplatz als Friedensplatz

Der Amthausplatz als Friedensplatz

Viele Bürger von Rüti setzen sich für die Flüchtlinge ein.

Sie nehmen Anteil an ihrem Schicksal.

Auf dem Platz finden regelmässig Friedensort-Treffen statt.

Folgende Organisationen helfen:

- lokale Vereine
- Kirchen
- Schulen

Die Beratungsstelle für Zusatzleistungen bleibt in Rüti

Was sind Zusatzleistungen?

- Leistungen der Sozialversicherung
- Zum Beispiel Hilfenentschädigung oder Ergänzungsleistungen

Seit April 2024 führt die Firma SVA Zürich die Abklärungen für die Zusatzleistungen durch.

Der Gemeinderat Rüti hat dazu einen Antrag gestellt.

Die Stimm-Bevölkerung von Rüti hat zugestimmt.

Eine Beratungs-Stelle für Fragen zu den Zusatzleistungen bleibt in Rüti.

Einwohnende von Rüti werden weiterhin im Gemeinde-Haus beraten.

In Rüti werden etwa 600 Personen mit 9 Millionen Schweizer Franken pro Jahr unterstützt.

Umsetzung der Uno-Behindertenrechtskonvention (Uno-BRK)

Menschen mit Behinderung erfahren viele Nachteile in der Gesellschaft.

Die Uno-BRK zeigt auf, welche Rechte Menschen mit einer Behinderung in der Schweiz haben.

Die Gemeinde Rüti will einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung leisten.

Sie fördert darum

- die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
- die Gleichberechtigung und Chancen-Gerechtigkeit

Mit dem Verein «Tatkraft» hat die Gemeinde Rüti einen «Inklusions-Check» durchgeführt.

Barrieren und Hindernisse wurden dabei sichtbar.

Diese Erkenntnis war ein wichtiger Schritt für mehr Barrierefreiheit.

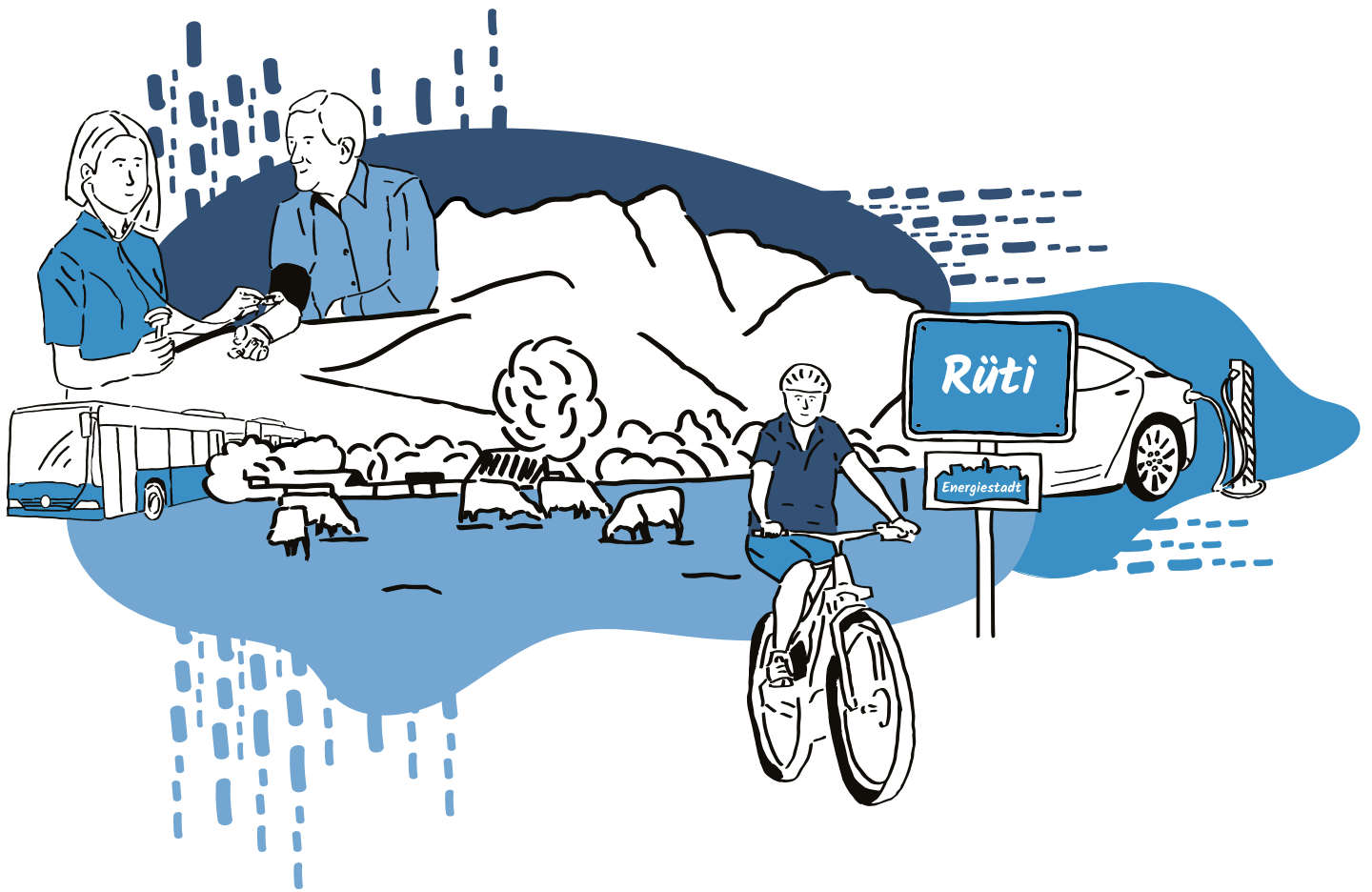


Mit dem Rollstuhl haben im Gemeindehaus

Ein anderer wichtiger Schritt ist das Sensibilisieren. Sensibilisieren heisst etwas aufzeigen, etwas erlebbar machen. Mitarbeitende von der Gemeinde haben sich aktiv mit Barrieren auseinandergesetzt. Ihnen wurden die Augen verbunden oder die Ohren verschlossen. Auch sitzend im Rollstuhl haben sie das Gemeinde-Haus und die nahe Umgebung erkundet. So haben sie herausgefunden, an welchen Stellen es Barrieren gibt. Diese Erfahrung war wertvoll. Jetzt werden im Gemeinde-Haus Massnahmen für mehr Barrierefreiheit durchgeführt.

Gute Gemeinde-Dienstleistungen durch fähige Mitarbeitende

Die Gemeinde Rüti ist auch Arbeitgeberin. Um gute Dienstleistungen zu erbringen, braucht es gute Mitarbeitende. Und eine gute Zusammenarbeit. Die Mitarbeitenden der Gemeinde haben dazu an einem Workshop teilgenommen. Ziel war das gemeinsame Weiterkommen. Es war beeindruckend, wie sich alle eingesetzt haben. Motiviert und engagiert haben sie viele Ideen gesammelt. Einige dieser Ideen wurden schon umgesetzt.



vorsorgen

Rüti ist ein Vorbild für nachhaltige Entwicklung für Klimaschutz

Die Gemeinde Rüti wurde als «Energie-Stadt Gold» ausgezeichnet. Die Gemeinde Rüti hat einen Plan mit über 40 Massnahmen für den Klimaschutz.

Dazu gehören:

- die Förderung von Wärmeverbunden
- die Optimierung von Gemeinde-Gebäuden
- Anreize für nachhaltige Mobilität
- die Förderung privater Massnahmen für den Klimaschutz

Ein Fernwärme-Netz wird einige Ortsteile von Rüti mit Wärme versorgen.

Der Start für das Projekt Energieverbund Rüti Zentrum war am 15. Mai 2023.

Dieser Energieverbund soll künftig rund 150 Liegenschaften mit Wärme versorgen.

Die Fernwärme stammt aus:

- der Abwasserreinigungsanlage Rüti (ARA)
- dem Krematorium
- der Holzschnitzelheizung des Zentrums Breitenhof

Diese beiden Schaltstellen des Energieverbundes befinden sich planmässig im Bau:

- die Energiezentrale auf dem Werkhofareal
 - der Energy Hub zwischen Krematorium und Zentrum Breitenhof.
- Weitere Heizungs-Netze sind in Planung:
- die Abwärmenutzung von der Abfallverwertung KEZO
 - der Wärmeverbund mit Holzschnitzeln bei der Sekundarschule
- Dadurch können noch mehr Liegenschaften mit Fernwärme versorgt werden.

Die Gemeinde Rüti nutzt Sonnenenergiestrom.

2023 wurden neue Photovoltaikanlagen installiert.

Eine Photovoltaikanlage wandelt Sonnenlicht in elektrische Energie um.

Die Gemeinde geht mit gutem Beispiel voran und betreibt Anlagen auf ihren Liegenschaften.

2023 sind neue Anlagen dazugekommen, auf

- dem Schulhaus Widacher
- der Turnhalle Lindenberg
- dem ehemaligen Spitalareal

Die Anlage auf dem Spitalareal gab es bereits.

Die Gemeinde konnte diese übernehmen.

Diese drei Anlagen können etwa 160 000 kWh pro Jahr produzieren.

Das ist etwa so viel Strom, wie 35 Einfamilienhäuser pro Jahr verbrauchen.

Für private Personen stehen in Rüti Fördergelder zur Verfügung.

Diese können sie beantragen, wenn sie ihre Gebäude im Sinne des Klimaschutzes umbauen.

Im Jahr 2023 waren 300 000 Schweizer Franken verfügbar.

Im Jahr 2023 haben wenige Menschen dazu eine Beratung genutzt.

Die Nachfrage nach Fördergeldern für Sonnenergieanlagen war am grössten.

Abwasserreinigung (ARA): Anpassungen

Die ARA reinigt das Abwasser von 20 000 Einwohnenden in Rüti.

Die ARA muss bald umgebaut werden.

Die Gemeinden Bubikon und Dürnten überlegen, ob sie ihre ARA schliessen sollen.

Sie möchten ihr Abwasser stattdessen in der ARA Rüti reinigen lassen.

Sanierung des Laufenbachs

Im Jahr 2011 hat ein starkes Gewitter in der Gemeinde Rüti grosse Schäden verursacht.

Besonders betroffen waren:

- der Laufenbach
- das Gubelbächli
- das Schladbächli
- der Lorenbach

Viele Gebiete in diesen Bereichen müssen bald vor Hoch-Wasser geschützt werden.

Die Planung dafür ist schon im Gange.

Finanzen Gemeinde Rüti

Die Gemeinde Rüti hat im Jahr 2023 einen Ertrags-Überschuss von 8,2 Millionen Franken erzielt.

Das sind 6,5 Millionen Franken mehr als erwartet.

Die Einnahmen sind höher als die Ausgaben.

Allgemeines zum Geschäftsverlauf

Der Kauf des ehemaligen Spital-Areals Rüti hat zu höheren Einnahmen und Ausgaben geführt.

Der Wert des Finanz-Vermögens ist ebenfalls gestiegen.

Weil die Gebäude und das Grundstück neu der Gemeinde gehören.

Die Einwohner-Zahl der Gemeinde Rüti ist im Jahr 2023 leicht gestiegen.

Erfolgsrechnung

Die höheren Einnahmen kommen von den Gemeinde-Steuern, die gestiegen sind wegen:

- der höheren Einwohner-Zahl
- der steigenden Steuer-Kraft

Die Ausgaben waren insgesamt niedriger als erwartet.

Vor allem im Bereich der Sozial-Hilfe.

Die Personalkosten der Gemeinde waren auch niedriger.

Stellenbesetzungen wurden in verschiedenen Bereichen verzögert.

Für manche Dinge wurde mehr Geld ausgegeben:

- Finanzierung der Pflege
- Ergänzungs-Leistungen
- Lehrpersonen, die der Kanton angestellt hat

Insgesamt war das Ergebnis besser als erwartet.

Investitionen

Im Jahr 2023 konnten mehr Investitionen als in den vergangenen Jahren durchgeführt werden.

Nicht alle geplanten Projekte wurden umgesetzt.

Bilanz

Das Netto-Vermögen pro Person ist 1857 Franken (zum Vergleich 2022: 1179 Franken).

Das Netto-Vermögen ist das eigene Vermögen minus Schulden.

Aussichten

Das positive Ergebnis der Jahres-Rechnung gibt der Gemeinde Rüti finanziellen Spiel-Raum für die Zukunft.

Es kann besser geplant und in neue Projekte investiert werden.
Die finanzielle Lage der Gemeinde ist stabil und gut.

Zahlen und Fakten

Bibliothek Rütli

In der Bibliothek wurden 2023 insgesamt 81 Anlässe organisiert. Diese Anlässe haben über 1000 interessierte Personen besucht. Es wurden fast 120 000 Medien ausgeliehen:

- knapp 94 000 Bücher
- knapp 25 000 Spiele
- DVD
- Hörbücher
- knapp 13 000 E-Books.

Über 400 Personen sind neue Kunden der Bibliothek geworden.

Zahlen aus dem Betrieb des Zentrums Breitenhof

Das Restaurant im Breitenhof hat folgendes verkauft:

- knapp 3000 Menüs an Gäste von ausserhalb
- über 8000 Kaffee Crème
- über 3500 Liter Apfel-Saft
- über 20 000 Liter Milch

Zudem wurden

- knapp 14 000 Eier verarbeitet
- über 20 000 Portionen Joghurt abgegeben
- und in der Wäscherei über 50 0000 Kilogramm Wäsche gewaschen.

Einbürgerungen

Rütli hat 51 Einbürgerungs-Gesuche geprüft und behandelt.

Aus diesen Ländern stammten die Personen:

- 13 aus dem ehemaligen Jugoslawien
- 8 aus Eritrea
- 7 aus Italien
- 4 aus der Türkei
- 3 aus Rumänien.

Gemeindeverwaltung
Breitenhofstrasse 30
Postfach 373
8630 Rütli

Tel. 055 251 33 33
Fax 055 251 33 34
info@rueti.ch
www.rueti.ch